

ZIELSETZUNG DES FACHAUSSCHUSSES BETRIEBSDATEN UND STANDORTERTRAG

Fachausschuss Betriebsdaten und Standortertrag (FABS)

| | |
|---|---|
| Obmann/Obfrau | Peter Spengemann |
| Zielsetzung bestätigt am | 30.10.2018 |
| Was ist die Problemstellung, was gehört inhaltlich dazu? | Durch das EEG 2017 wird die Anforderung festgelegt, dass die Standortgüte nach 5, 10 und 15 Jahren zu überprüfen ist. In der TR 10 wird ein Verfahren beschrieben, welches diese Überprüfung technisch festlegt und in der anzuwendenden Methodik definiert. Der Fachausschuss soll die TR 10 betreuen und das Verfahren unter Einbezug aller Interessengruppen weiterentwickeln. |
| Wann will der FA das Ergebnis vorstellen? | Fortlaufender Prozess |
| Wie häufig will sich der FA treffen, sind Telefon- oder Videokonferenzen geplant? | Der FA soll sich 2-mal pro Jahr treffen. Für die Arbeitskreise werden weitere Treffen und Videokonferenzen abgehalten. |
| Für welchen Zweck wird die Technische Richtlinie bzw. der Teil entwickelt, was soll erreicht werden, welcher Missstand in der Branche soll beseitigt werden? | Umsetzung des EEG 2017; Weiterentwicklung des Verfahrens und Etablierung der Methodik für weitere Anwendungszwecke (z.B. Ertragsausfallberechnungen) |
| Was genau (Listen, Darstellungen, Erklärungen, Empfehlungen) soll die Richtlinie aufnehmen? | Es findet in einem durch die TR10 definierten Prozess eine Zuordnung der Statuscodes nach EEG Kriterien statt. Dieser Prozess ist in der Richtlinie beschrieben, wird aber separat umgesetzt und später durch die FGW betreut werden |
| Soll die Unterlage als Empfehlung, Prüfvorschrift oder Zertifizierungsvorschrift erstellt werden? | Empfehlung, Zertifizierungsvorschrift für die spätere Zuordnung der Statuscodes |
| Wie soll vorgegangen werden, welche Arbeitsschritte sind geplant? | Ergänzende Zertifizierung zur Richtlinie; Ringversuche und Vergleichsberechnungen zwischen den Gutachtern; Revisionierung der TR10 |
| Was soll explizit nicht behandelt werden? | Bewertende Aussagen zur Anlagenperformance, Nachträgliche Bewertung der vorliegenden Wind- und Ertragsgutachten |
| Gegen welche bestehende Normung muss sich der Fachausschuss bzw. das Ergebnis abgrenzen? | keine |

| | |
|---|--|
| Welche Experten- oder Interessenkreise sind bereits beteiligt? | Hersteller, Gutachter, Betreiber, Zertifizierer |
| Welche Experten- oder Interessenkreise müssen zusätzlich eingebunden werden? | Hersteller, Gutachter, Betreiber, Zertifizierer, Banken, ggf. Netzbetreiber |
| Welche weiteren Themen könnten perspektivisch mit aufgenommen werden? | Offener Prozess, derzeit erst einmal kein fest definierter Arbeitsansatz weitere Themen abzuhandeln. |
